

an der Unfallstelle, Marie Christine Gessinger, mit der er befreundet war, lag wenige Stun-

seine Gesellenprüfung mit Erfolg abgelegt. Alfred Weidlich, sein ehemaliger Schuldirektor: „Bernhard war tüchtig, aufgeweckt und le-

**Kerzen** Dort, wo der VW-Golf am Baum zerschellte, haben Freunde der beiden jungen Weinviertler Kerzen und

berichteteten die beiden Burschen. Und: „Bernhard war kein Raser, aber es könnte sein, dass die Straße am Berg dreckig war.“

# Computer ersetzt den Nachhilfelehrer

## Langenlois – Vernetzte Lernplattform in der Volksschule

Gleich mehrere Fliegen mit einer Klappe schlägt eine neue Einrichtung an der Volksschule Langenlois im Bezirk Krems: Die von Eva Haslinger erarbeitete Lernplattform zielt einerseits auf gezielte Förderung, andererseits auf das Einsparen teurer Nachhilfestunden ab. Gleichzeitig hilft das Instrument Eltern wie Lehrern, Lernfortschritte der Kinder



zu beobachten. Eine zentrale Rolle spielt dabei der Computer.

„Die Vorarbeit war nicht wenig, die vergangenen Sommerferien habe ich hauptsächlich daran gearbeitet“, berichtet Lehrerin Eva Haslinger. Aber der Erfolg lässt sie strahlen: „Über ein zentrales Schulnetzwerk können die Kinder auf Übungsaufgaben zu den ge-



GILBERT WEISBERG

**Plattform-Erstellerin** Eva Haslinger mit Schülern im Computerraum

wünschten Themengebieten zugreifen“, erzählt sie. Dabei dokumentiert der Computer etwa, wie viele Wiederholungen ein Kind benötigt, um einen Stoff zu beherrschen. Über das Netzwerk steht pädagogisch wertvolles Material zur Verfügung, das Kinder im Unterricht ebenso wie in der Freizeit nutzen können.

Gleichzeitig werden auch Eltern geschult, um mit der Lernplattform arbeiten und den Nachwuchs fördern zu können. Kinder, in deren Haushalt es keinen Computer gibt, können die Geräte der Schule am Nachmittag nutzen. Die Volksschule

Langenlois verfügt über mehrere mit Laptops ausgestattete Räume.

**„Meilenstein“** Die Plattform wird auch in die Nachmittagsbetreuung eingebunden. Das Übungsmaterial wird an die Stärken und Schwächen der Kinder angepasst. Aus Sicht von Direktorin Astrid Steiner ein „Meilenstein“ in der Pädagogik. Auch Landesrat Johann Heuras zeigte sich bei der Präsentation gestern beeindruckt.

Bis 25. März können Schulen noch ihre Projekte für den *Premium School Award* einreichen. Den Siegern winkt ein Preisgeld von 3500 Euro.

Schloss  
Laxenburg  
Kunst &  
Antiquitäten  
Messe  
16. bis 14. März 2010  
WWW.KUNSTKAUF.AT

ING täglich aktuell.  
R  
kurier.at  
• INFORMATIV  
S TESTEN  
e Infos unter kurierabo.at